



**Blaues Kreuz Schweiz**  
**Croix-Bleue Suisse**



**Sie helfen – wir helfen**  
**Winter 2022**

**Gemeinsam für  
eine Welt, in der  
Alkoholkonsum  
kein Leid verursacht.**

**wirksam!**

**Liebe Unterstützerin,  
lieber Unterstützer**

Das Blaue Kreuz hilft Suchtkranken und schützt junge Menschen. Und wir sorgen dafür, dass unsere Anliegen in Medien und Politik die gebührende Aufmerksamkeit finden.

Um besser gehört zu werden, haben wir einen Profi angestellt. Martin Bienlein hat aktiv dazu beigetragen, dass in diesem Jahr die Initiative «Kinder ohne Tabak» angenommen wurde und die Migros weiterhin keine alkoholischen Getränke verkauft. Kürzlich durften wir einer Kommission des Nationalrats unser Konzept zum Schutz vor Gesundheitsschäden durch den Cannabiskonsum vorstellen.

Dank Ihrer Unterstützung setzen wir uns in Gesellschaft und Politik für einen starken Jugendschutz ein. Ihre Treue macht uns Mut!

Herzliche Grüsse



*DR*

didier.rochat@blaueskruz.ch  
Geschäftsführer

**Jüngst beim Blauen Kreuz**

**GEMEINSAM STARK  
IN DER SUCHTBERATUNG**

**Was sind die Stärken der Beratungsangebote des Blauen Kreuzes? Wie können wir diese erhalten und ausbauen?**

Mitte August luden wir alle Suchtberaterinnen und Suchtberater des Blauen Kreuzes zu einem ganztägigen Workshop ein. Über zwanzig Personen aus der ganzen Schweiz – von Graubünden bis in die Romandie – kamen, um gemeinsam zu erarbeiten, welche Aspekte der Suchtberatung des Blauen Kreuzes harmonisiert werden können. Dies, um die Qualität unserer Suchthilfeangebote auch in Zukunft zu gewährleisten und die Identität unserer Beratung zu stärken.

Fragen zu Methoden, Techniken und Theorien der Beratungskunst wurden gemeinsam reflektiert und vertieft. Als besonders klärungsbedürftig er-

wies sich die Frage, wie die christlichen Werte des Blauen Kreuzes heute von den Suchtfachleuten verstanden werden und welchen Platz sie in der professionellen Beratungsarbeit einnehmen sollen.

Der interaktive Workshop, der von Rona Liechti, nationale Koordinatorin Beratung und Gesprächsgruppen beim Blauen Kreuz Schweiz, und dem Organisationsentwickler David Keel gemeinsam geleitet wurde, fand grossen Anklang. «Ich gehe mit viel Motivation und dem Gefühl, zu einem grossen Ganzen zu gehören, nach Hause», fasste ein Teilnehmer seine Eindrücke zusammen.

rona.liechti@blaueskruz.ch



**Trauerspenden am Postschalter weiterhin möglich**

Im Fall von Trauerspenden ist oft kein Einzahlungsschein mit QR-Code vorhanden. Sie können aber auch in Zukunft Trauerspenden am Postschalter einzahlen.

Dafür benötigen Sie lediglich die IBAN-Kontonummer sowie unseren Namen und

Adresse. Die Angestellten der Post erfassen auf Wunsch zusätzliche Angaben wie zum Beispiel den Namen der verstorbenen Person. Diese Angaben werden von der Post an uns weitergeleitet, damit wir die Trauerspende zuordnen können. Danke!

**IHRE SPENDE HILFT!**

**IBAN CH62 0900 0000 3000 8880 3 – [www.blaueskruz.ch/spenden](http://www.blaueskruz.ch/spenden)**

Online spenden:



Demnächst beim Blauen Kreuz

## MEIN GROSSI IST EIN SCHLITZOHHR

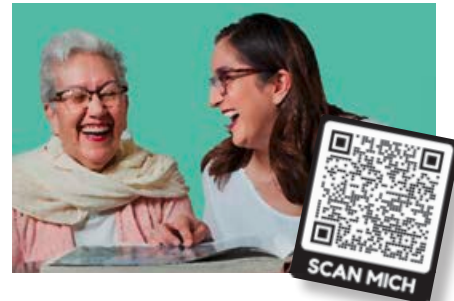
**Der Blaukreuz-Verlag lädt Sie ein, eine Sammlung von Geschichten mit Erinnerungen von Enkelkindern an ihre Grosseltern zu unterstützen.**

Immer wieder hört man von einem Graben zwischen Alter und Jugend. Da fragt man sich: Können sich zwei Generationen, zwischen denen ein grosser Altersunterschied liegt, gegenseitig überhaupt verstehen? Natürlich können sie das! In unserer geplanten Geschichtensammlung «Mein Grossi ist ein Schlitzohr» schreiben junge Autorinnen und

Autoren Geschichten über Erinnerungen an oder von ihren Grosseltern. Darin erkennen sie, was sie mit ihren Grosseltern teilen, und was sie an ihnen schätzen. Die Kurzgeschichten eignen sich hervorragend zum Vorlesen und um gemeinsam über das Thema zu sprechen.

Um unser Projekt zu verwirklichen, brauchen wir Ihre Unterstützung! Hier kommt Crowdfunding (Schwarmfinanzierung) ins Spiel: Wenn sich viele Menschen beteiligen, reichen auch kleine Beiträge aus, um Grosses entstehen zu lassen. Weitere Informationen über das

Buch, wie Sie es unterstützen können und was Sie im Gegenzug von uns erhalten, finden Sie unter: [www.wemakeit.com/projects/mein-grossi-ein-schlitzohr](http://www.wemakeit.com/projects/mein-grossi-ein-schlitzohr).  
[barbara.graber@blaueskreuz.ch](mailto:barbara.graber@blaueskreuz.ch)



Kinder- und Jugendpraxis Arche, Aarberg

## DARUM UNTERSTÜTZE ICH DAS BLAUE KREUZ

Seit einem Jahr bezieht die Kinder- und Jugendpraxis Arche in Aarberg die Bücher, die sie in ihrer therapeutischen Arbeit einsetzt, nicht mehr von einem grossen Online-Buchhändler, sondern vom Verlag des Blauen Kreuzes. Die Initiative, die Bücher künftig beim Blauen Kreuz zu kaufen, ging von Johannes Greisser aus, einem Arzt und Leiter der Arche sowie Autor des Buches «Die geheimnisvolle Holztruhe», das Anfang Jahr beim Blaukreuz-Verlag erschienen ist.

Die Geschichte stellt idealtypische Figuren wie zum Beispiel den aufmerksamen Wachmann oder die kluge Heilerin vor, die in jeder und jedem von uns in kleinerer oder grösserer Ausführung

stecken. Mit seinem Buch möchte Greisser jungen und auch nicht mehr so jungen Lesenden eine Methode an die Hand geben, die ihnen mit in Bildern ausgedrückten Verhaltensmustern helfen kann, ihre eigenen seelischen Ressourcen zu erschliessen und so auch heftige Emotionen wie Angst oder Wut zu meistern. Greissers eigentliches Ziel ist es, dabei zu helfen, «ein gelungenes Leben zu führen», wie er es nennt. Dafür gehört für ihn klar ein Leben ohne Suchtmittel. Am Blauen Kreuz schätzt er besonders die Präventionsarbeit. Er weiss aus Erfahrung, dass auch gute Bücher zu einem gesunden Leben beitragen können.



### MIT IHRER HILFE

16

Blaukreuz-Ferienlager wurden 2021 durchgeführt.

161

roundabout-Gruppen arbeiteten im letzten Jahr.

6953

alkoholfreie Drinks verkaufte die Blue Cocktail Bar im vergangenen Jahr.

**Sie helfen – wir helfen**

Winter 2022

Redaktion: Lukas Weber

IBAN CH62 0900 0000 3000 8880 3

**Verlag und Redaktion**

Blaues Kreuz Schweiz

Lindenrain 5, 3012 Bern

031 300 58 60, [redaktion@blaueskreuz.ch](mailto:redaktion@blaueskreuz.ch)

